
Protokoll

der 17. Ordentlichen Generalversammlung der Novartis Pensionierten-Vereinigung

Dienstag, 12. April 2016, 14.30 – 16.45 h, Restaurant Mittenza, Muttenz

Mit der Einladung wurden den Mitgliedern der NPV folgende Unterlagen zugestellt:

- Traktandenliste der 17. Generalversammlung
- Protokoll der 16. Generalversammlung der NPV vom 24. März 2015
- Jahresbericht 2015 der Präsidentin und des Vorstands
- Jahresrechnung 2015 und Budget 2016

Traktandenliste

1. Begrüssung durch die Präsidentin
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 16. Ordentlichen Generalversammlung der NPV vom 24. März 2015
4. Jahresbericht 2015 der Präsidentin und des Vorstands
5. Jahresrechnung 2015
6. Revisorenbericht und Decharge-Erteilung
7. Genehmigung des Budgets 2016
8. Festlegung des Jahresbeitrages 2017
9. Wahl der Präsidentin (bisher) und der übrigen Vorstandsmitglieder (bisherige) sowie Bestätigung der neuen und alten Mitglieder des Erweiterten Vorstands und der Rentnerkommission
10. Wahl eines Revisoren-Suppleanten; Bestätigung der Revisoren für das Vereinsjahr 2016
11. Verabschiedung von Frau Edith Schwendimann und Herrn Dietmar Link
12. Anträge von Mitgliedern
13. Verschiedenes

1. Begrüssung durch die Präsidentin

Die Präsidentin der NPV, Frau Béatrice Spang, eröffnet die 17. GV der Novartis Pensionierten Vereinigung (NPV) und heisst die Anwesenden wiederum im Restaurant Mittenza in Muttenz aufs herzlichste willkommen. Namentlich begrüsst sie die anwesenden Gäste. Béatrice Spang stellt fest, dass die Einladungen termingerecht verschickt worden und keine Anträge von Mitgliedern eingegangen sind.

Bevor die Präsidentin auf die weiteren Punkte der Traktandenliste eingeht, erinnert sie an die Mitglieder der NPV, die im vergangenen Jahr verstorben sind. Stellvertretend für alle seien **Otti Gooss** (verabschiedet 2015) und **Seppi Bellwald** (verabschiedet 2014) genannt.

Beide gehörten zum Stamm des erweiterten Vorstands der NPV, wo sie in ihrem jeweiligen Teilressort nicht nur sehr erfolgreich tätig, sondern auch äusserst beliebt waren. Man denke nur an die von Otti organisierten da-capo Nachmittage und Gehbehindertenausflüge oder an Seppis Filme, Turner-Ausflüge und Grillvergnügen. Die Anwesenden gedenken in einer Schweigeminute aller verstorbenen Freunde und Kollegen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Es wurden keine Stimmenzähler gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 16. GV der NPV vom 24 März 2015

Das Protokoll der 16. GV vom 24.3.2015 wird genehmigt und der Aktuarin, Uta Klein, bestens verdankt.

4. Jahresbericht 2015 der Präsidentin und des Vorstands

In ihrem Jahresrückblick berichtet Béatrice Spang über die Aktivitäten der NPV:

In erster Linie will die NPV ihren Mitgliedern mit ihrem Programm ein gesellschaftliches Umfeld bieten. Sie setzt sich für **Unabhängigkeit & Selbstbestimmung sowie soziale & gesellschaftliche Kontakte im Alter** ein.

Wie in den vergangenen Jahren konnte die NPV auch 2015 eine ganze Palette an Freizeitaktivitäten anbieten, bei denen alte Kontakte gepflegt und neue geknüpft werden konnten. Mit 5 - 6 Vorträgen pro Jahr und anschliessendem offerierten Apéro kam die Kultur nicht zu kurz. Leider musste ein Vortrag abgesagt werden, weil die Vorstellungen von NPV und Referent bezüglich Honorar zu weit auseinanderlagen. Die angebotenen Mehrtagesreisen waren wie immer nach wenigen Tagen ausgebucht und die Ausflüge, sei es die Tagesfahrt im Herbst oder die Gehbehindertenreise im Frühling erfreuten sich weiterhin grosser Beliebtheit.

In regelmässigen Aussendungen erhalten die Mitglieder die NPV News, die über aktuelle Geschehnisse wie Vorträge, Reisen, Wanderungen, sportliche Veranstaltungen und Kurse berichtet, die aber auch gleichzeitig den Leser informiert, was sich in der Alterspolitik tut.

Eine Mitgliederberatungsstelle ist eingerichtet, jedoch kann keine Beratung bei juristischen Problemen gegeben werden.

Nicht nur geistig fit möchte die NPV ihre Mitglieder halten, sondern auch körperlich. Dafür werden diverse Sportaktivitäten wie: Wandern, Turnen, Ski alpin, Skilanglauf und Nordic Walking sowie Kochkurse angeboten.

Das allmonatlich stattfindende Z'morge Café olé sowie die 3 Unterhaltungsnachmittage im Klybeck werden im Auftrag der Novartis von der NPV für ALLE Novartis Pensionierte organisiert. Bei diesen Anlässen treffen sich alte Kollegen und können Erinnerungen und /oder Neuigkeiten austauschen. Kein Wunder, dass diese Anlässe äusserst beliebt sind und rege besucht werden.

Daneben steht die NPV auch in **Kontakt mit den Geschäftsleitungen** der verschiedenen diversen Firmen (Novartis, BASF, Syngenta, Clariant). Anlässlich dieser regelmässig geführten Gespräche vertritt die NPV die Interessen ihrer Mitglieder. Zu erwähnen ist, dass der Kontakt zur GL der Firma Clariant noch einer Verbesserung bedarf

Im Namen der Novartis darf die NPV alljährlich zur Weihnachtszeit Weihnachtsspenden überreichen. Dabei handelt es sich um die Gesamtsumme von CHF 20,000, die zwischen 2 oder 3 von der NPV ausgewählten Institutionen aufgeteilt werden. Zu bemerken ist, dass es sich dabei ausschliesslich um Einrichtungen handelt, die sich um das Wohl der älteren Generation kümmern. Die Freude ist jeweils gross über den unerwarteten Geldsegen; die Schecks werden wenn immer möglich im Beisein der lokalen Presse überreicht.

Die Rentnerkommission der NPV wird wie der Stiftungsrat der Novartis Pensionskasse regelmässig informiert und kann an den Sitzungen des Stiftungsrats teilnehmen.

Für die Rentnerkommission Syngenta findet eine jährliche Orientierung statt.

Was die Vertretung in **seniorenpolitischen Belangen** anbelangt, so ist die NPV z. B. aktiv involviert an den folgenden Projekten des Vereins 55+ Basler Seniorenkonferenz (in Zusammenarbeit mit dem Forum 55+)

- Mitsprache an der Planung und Entwicklung des Felix Platter-Spitals
- Anlaufstelle für Altersfragen (Projekt Socius)
- Projekt „Wohnen für Hilfe“

Im Vorstand sind Heinz Gerster und Rico Jenny

Ausserdem ist die NPV mit Heinz Gerster und Vreny Schepperle in der **Interessengemeinschaft Senioren Baselland** (IGSBL) vertreten.

Dort sind folgende Themen aktuell:

Rückerstattung zu viel bezahlter Pflegebeiträge in Pflegeheimen
Mitarbeit an der Pflegegesetzgebung

Auf **eidgenössischer Ebene** ist die NPV Mitglied im

- Schweiz. Verband für Seniorenfragen (SVS) sowie gewähltes Mitglied im
- Schweizerischen Seniorenrat (SSR)

Die beiden Organisationen widmeten sich Fragen wie Fahreignungsprüfung, Altersvorsorge 2020, Altersguillotine bei der Mitwirkung in Genossenschaften, Vereinen oder Politik.

Das **Highlight des Jahres 2015** aber war, dass die NPV endlich wieder einen Zuwachs an Mitgliedern verzeichnen konnte. Da der Bestand an Mitgliedern jährlich schrumpfte, entschloss sich der Vorstand, einen Werbebrief an alle Pensionierte der Firmen Syngenta, BASF/Ciba sowie Novartis zu schicken. Diese „Übung“ war erfolgreich, denn der Vorstand konnte sich über insgesamt 328 Neueintritte freuen 144 (Syngenta, 2015) 23 (BASF/Ciba, 2015) und 161 (Novartis, Anf. 2016). Eine Erfolgsstory; die NPV zählte per 13. Februar 2016 insgesamt 4,246 Mitglieder.

Zum Schluss ihrer Ansprache weist die Präsidentin darauf hin, dass **die NPV dringend neue Mitarbeiter benötigt, nämlich einen Ressortleiter „Anlässe“, einen Webmaster und einen versierten Mithelfer im Ressort Finanzen.**

Für ihren Jahresüberblick erntet Beatrice grossen Applaus.

5. Jahresrechnung 2015

Die Jahresrechnung 2015 ist im Jahresbericht veröffentlicht und kann dort im Detail nachgelesen werden. Den Total-Einnahmen im Jahr 2015 von CHF 222'488 steht der Total-Aufwand von CHF 214'643 gegenüber, was einem Gewinn von CHF 7'845 entspricht. Dieser Betrag wurde erwirtschaftet durch die günstigere als angenommene Herbstreise sowie den Ausfall eines Vortrags. Auch um Gewinnsteuern zu sparen, wurden Rückstellungen in Höhe von CHF 15'000 vorgenommen. Das Vermögen der NPV belief sich am Jahresende 2015 auf CHF 179'967 (Vermögen am Jahresbeginn CHF 172'123). Als Anerkennung und Dank für ihre Arbeit erhalten Henning und Armin (Buchführung) grossen Beifall.

6. Revisionsbericht und Decharge-Erteilung

Die Herren Jan D'Haemer und Werner Oberli haben die Bücher der NPV für das Geschäftsjahr 2015 am 10.02.2016 geprüft und für in Ordnung befunden. Jan D'Haemer verliest das Schreiben vom selben Datum mit der Empfehlung, die Jahresrechnung zu genehmigen, den Herren Armin Raulf (Buchhaltung) und Henning Juhl (Ressortleiter F&A) für die sorgfältige und einwandfreie Arbeit zu danken und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen zu Jahresrechnung und Revisorenbericht 2015, so dass der Antrag der beiden Revisoren ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen mit grossem Applaus genehmigt wird.

Die Präsidentin dankt beiden Herren für die ausgezeichnete Arbeit und den Revisoren für ihren Bericht.

7. Genehmigung des Budgets 2016

Das detaillierte Budget 2016 ist ebenfalls im Jahresbericht zu finden: Bei prognostizierten Einnahmen von CHF 223,440 wird sich der Aufwand voraussichtlich auf CHF 223'266 belaufen, d.h. es kann von einem Minimalgewinn von CHF 174 ausgegangen werden. Auch zum Budget ergeben sich keine Wortmeldungen. Mit einem erneuten Dankeschön-Beifall für Armin und Henning wird das Budget 2016 einstimmig angenommen.

8. Festlegung des Jahresbeitrags 2017

Wie nicht anders zu erwarten, wird Béatrices Ankündigung, den Mitgliedsbeitrag 2017 bei CHF 30 zu belassen, mit starkem Beifall entgegengenommen.

9. Wahl der Präsidentin (bisher) und der übrigen Vorstandsmitglieder (bisherige) sowie Bestätigung des Erweiterten Vorstands, der Rentnerkommission und des Redaktionskomitees

Gilbert Fahrni, als Tagespräsident führt die Wahl der Präsidentin und des Vorstands durch. Béatrice Spang wird als Präsidentin mit grossem Applaus wiedergewählt. Danach werden mit ebenfalls grossem Beifall in globo alle übrigen Mitglieder des Vorstands, des Erweiterten Vorstands (**neu: Jacqueline Mang**, NPV-Büro/Administration und Kochkurse), die Mitglieder der Novartis Rentnerkommission sowie des Redaktionskomitees bestätigt/gewählt. Béatrice ergreift das Wort und bedankt sich bei den Mitgliedern des Erweiterten Vorstands und weiteren Helfern für ihre Unterstützung. Ohne sie könnte die NPV ihr grosses Programm nicht bewältigen.

10. Wahl eines Revisoren Suppleanten

Reini Folger stellt sich als Revisor-Suppleant zur Verfügung und wird mit Beifall gewählt. Die Jahresrechnung 2016 wird somit von den Herren Werner Oberli und Peter Marbet geprüft, während

2017 diese Aufgabe von Peter Marbet und Reini Folger übernommen wird. Béatrice Spang dankt den Herren für ihr Engagement.

11. Verabschiedung von Edith Schwendimann und Dietmar Link

Edith übergibt nach über 15 Jahren ihr Amt als Hüterin und „guter Geist“ des NPV-Büros an ihre Nachfolgerin Frau Jacqueline Mang. Seit Beginn der NPV erledigte Edith – immer freundlich, verlässlich und stets hilfsbereit – die administrative Büroarbeit. Es ist klar, dass der NPV-Vorstand Ediths Rückzug sehr bedauert. Für ihren grossen Einsatz, ihre stete Hilfsbereitschaft und Unterstützung bedankt sich der NPV-Vorstand aufs herzlichste

Sergio verabschiedet **Dietmar**, der sich als zweiter im Bunde aus dem Erweiterten NPV Vorstand (Anlässe) verabschiedet. Sergios grosser Dank geht an Dietmar, der seit 2002 eng mit Sergio zusammenarbeitete und ihn nach Kräften mit seinen Ideen bei der Organisation von Vorträgen unterstützte. Aber nicht nur das, Dietmar hat ein Faible für die Organisation von Veranstaltungen aller Art, seien es Tanzkurse oder die früheren Jahresanlässe in der Safranzunft.

Mit einem Präsent, guten Wünschen, vor allem gute Gesundheit und grossem Beifall von allen Anwesenden als Dank für ihre geleistete Arbeit werden die Edith und Dietmar „entlassen“

Neuzugang: Jacqueline Mang: Jacqueline trat 1971 als Büroangestellte in die Leitung der Analytischen Abteilung Sandoz Pharma ein. 1974 begann sie eine Kaufmännische Erwachsenenlehre, die sie erfolgreich 1977 abschloss. Damit vergrösserten sich ihre Chancen auf interessante Aufgaben, die sie im Laufe der Jahre auch erhielt. Im Jahr 2009 wurde Jacqueline die Stelle einer Personal Assistant beim Head of Campus angeboten, wo sie mit Freude im Campus Team bis zu ihrer Pensionierung 2015 mitarbeitete.

Mit Applaus wird Jacqueline Mang im Kreis des NPV-Vorstands willkommen geheissen

12. Information PK Novartis und Grussadressen

Wie inzwischen üblich, informiert Herr **Marco Armellini**, PK Novartis, die Anwesenden, dass in den nächsten Jahren nicht auf eine Rentenerhöhung gehofft werden kann. Nicht zu vergessen ist aber, dass die Kapitalbasis der Rentenverpflichtungen in den letzten Jahren um rund CHF 760 Mio. aufgestockt wurde. Das Jahr 2015 war ein schwieriges Jahr, zu schaffen gemacht hat der niedrige Franken/Euro-Kurs. Dennoch ist die Pensionskasse gesund und gut platziert mit einem Deckungsgrad von 113 % bei 13.2 Mrd. Vermögen. Durch den Verkauf der Sparten Animal Health, OTC und Influenza sind ca. 1'500 Versicherte aus der PK Novartis ausgetreten und ein Teil der Reserve musste abgegeben werden. Etwas Statistik:

Versichert waren am 31. Dezember 2015 12'981 aktive Mitarbeiter. Ihnen standen 16'421 Rentner/-innen gegenüber. Davon hat die Altersgruppe 75 – 85 Jahre leicht zugenommen, während sich die Altersgruppe 85 – 95 Jahre verdoppelt hat.

Herr **Thomas Bösch**, Leiter Personalwesen Novartis CH, übermittelt Dank und Grüsse der GL Novartis. Weiter berichtet er über Neuigkeiten des auf Forschung und Innovation ausgerichteten Unternehmens.

13. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

14. Verschiedenes

PK Syngenta: Herr **Fernandez** informiert die Anwesenden, dass die Übernahme von Syngenta durch die chinesische Firma ChemChina keinen negativen Einfluss auf die PK Syngenta haben wird, denn sie ist unabhängig.

Heinz Gerster fordert die Anwesenden auf, an der MUBA den Stand der Seniorenverbände 55+ und SVNW zu besuchen. **Der „Platz der Generationen“** spricht Personen jeden Alters an.

Mit dem Dank an alle Mitglieder, die in irgendeiner Form etwas zum Gelingen der NPV beigetragen haben und einem speziellen Dank an die Herren Sergio Pellegrini und Hans Kränzlin für die schönen Folien, lädt die Präsidentin zum offerierten Zvieriteller ein.

Die Präsidentin:

gez. Béatrice Spang

Die Protokollführerin:

gez. Uta Klein